

Pressemitteilung
Kiel, 23.01.2025

Tiessenkai schnell instand setzen

Zur Berichterstattung über den Zustand des Tiessenkais in Holtenau erklärt Ratsmitglied Marvin Schmidt, in der SSW-Ratsfraktion zuständig für den Kieler Norden:

„Der Zustand des Holtenauer Tiessenkais ist schlecht. Wegen Löchern in der Spundwand und der Gefahr des Absackens wird die Kaikante sicherheitshalber abgesperrt. Unter normalen Bedingungen ist der Tiessenkai einer der schönsten Orte in Kiel, der viele Touristen und Einheimische ans Wasser lockt.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Gastrokrisis ist es deshalb unerlässlich, dass das zuständige Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nord-Ostsee-Kanal (WSA) hier schleunigst handelt und den Tiessenkai wieder herrichtet. Wir können nicht zulassen, dass noch mehr Lokale auf Grund länger Baustellenphasen und Bauzäunen an Kundschaft verlieren.

Ein längerer Stillstand an dieser Stelle ist nicht zu verkraften und würde der Identität von Holtenau als Stadtteil am Wasser schaden. Als einer der wenigen Südblicke an der Kieler Förde hat der Tiessenkai eine Aufenthaltsqualität, die es zu erhalten gilt. Auch die dort ansässigen Traditionssegler verdienen eine gute Infrastruktur. Die Landeshauptstadt Kiel muss deshalb im Rahmen ihrer Möglichkeiten auf das WSA einwirken und Lösungen finden, damit sich kurz- bis mittelfristig etwas tut und die Erosion nicht weiter voranschreitet.“